

Berufskennnisse schriftlich


Pos. 4: fachrichtungsspezifischer Handlungskompetenzbereich**Fachrichtung Gespannfahren**Name
.....Vorname
.....Prüfungsnummer
.....Datum
.....**Zeit** 45 Minuten**Hinweis:**

- Die erreichbare Punktzahl ist bei jeder Aufgabe angegeben.
- Die Aufgaben müssen nicht in der vorgegebenen Reihenfolge gelöst werden.
- Wird in einer Aufgabe eine bestimmte Anzahl von Antworten verlangt, ist die vorgegebene Anzahl verbindlich.
- Die Antworten werden in der aufgeführten Reihenfolge bewertet.
- Überzählige Antworten werden nicht bewertet.
- Es werden nur ganze und halbe Punkte vergeben.
- Pro Aufzählungszeichen in der Fragestellung wird eine Antwort erwartet.
- Um das Lesen dieses Dokuments zu erleichtern wird jeweils entweder die männliche oder die weibliche Form verwendet; sie gelten jedoch stets für beide Geschlechter.

Hilfsmittel Keine

Position	Maximale Punktzahl	Erreichte Punktzahl
Pos. 4 Halten, Fachrichtung Gespannfahren	59	

Unterschrift der Expertinnen/Experten:
.....**Sperrfrist:** Diese Prüfungsaufgaben dürfen nicht vor dem **31. Dezember 2020** für Übungszwecke verwendet werdenErarbeitung: Arbeitsgruppe im Auftrag der Organisation der Arbeitswelt Pferdeberufe
Herausgeber: SDBB, Abteilung Qualifikationsverfahren, Bern

		Anzahl Punkte									
		maximal	erreicht								
<p>Aufgabe 1 j1.1(K2)</p> <p>Pferde sind von Natur aus Fluchttiere.</p> <p>Nennen Sie drei vorbereitende Übungen vor dem ersten Mal Anspannen, die aufgrund dieses Urinstinkts unbedingt gemacht werden sollten.</p> <p>1. _____</p> <p>2. _____</p> <p>3. _____</p>		3									
<p>Aufgabe 2 j2.3 (K2)</p> <p>a) Beurteilen Sie das nachfolgende Bild betreffend Anspannung, Kleidung und Sicherheit. Halten Sie je drei positive und negative Punkte fest.</p> 		3									
<table border="1"> <thead> <tr> <th>Positiv</th> <th>Negativ</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>•</td> <td>•</td> </tr> <tr> <td>•</td> <td>•</td> </tr> <tr> <td>•</td> <td>•</td> </tr> </tbody> </table>		Positiv	Negativ	•	•	•	•	•	•		
Positiv	Negativ										
•	•										
•	•										
•	•										
Übertrag		6									

		Anzahl Punkte													
		maximal	erreicht												
Übertrag		6													
<p>Aufgabe 3 j2.6 (K2)</p> <p>a) Eine Fahrschülerin möchte sich ein neues Geschirr anschaffen. Sie erkundigt sich bei Ihnen über die Vor- und Nachteile der verschiedenen Geschirrarten.</p> <p>Nennen Sie je einen Vor- und Nachteil der nachfolgend aufgeführten Geschirrarten.</p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 30%;">Geschirrart</th> <th style="width: 35%;">Vorteil</th> <th style="width: 35%;">Nachteil</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Englisches Kuntgeschirr</td> <td style="text-align: center;">•</td> <td style="text-align: center;">•</td> </tr> <tr> <td>Brustblattgeschirr</td> <td style="text-align: center;">•</td> <td style="text-align: center;">•</td> </tr> <tr> <td>Arbeitsgeschirr (z.B. Bündnergeschirr)</td> <td style="text-align: center;">•</td> <td style="text-align: center;">•</td> </tr> </tbody> </table>		Geschirrart	Vorteil	Nachteil	Englisches Kuntgeschirr	•	•	Brustblattgeschirr	•	•	Arbeitsgeschirr (z.B. Bündnergeschirr)	•	•	3	
Geschirrart	Vorteil	Nachteil													
Englisches Kuntgeschirr	•	•													
Brustblattgeschirr	•	•													
Arbeitsgeschirr (z.B. Bündnergeschirr)	•	•													
<p>b) Die Fahrschülerin entscheidet sich schlussendlich für ein Kuntgeschirr. Sie möchte nun von Ihnen wissen, wie man die Kuntgrösse bestimmt. Nennen Sie die zwei relevanten Masse.</p> <p>1. _____</p> <p>2. _____</p>		2													
<p>Aufgabe 4 j3.3 (K2)</p> <p>Erklären Sie die Funktion und den Vorteil einer Steckwaage.</p> <p>_____</p> <p>_____</p>		1													
Übertrag		12													

	Anzahl Punkte	
	maximal	erreicht
Übertrag	12	
<p>Aufgabe 5 j3.4 (K2)</p> <p>Sie beobachten an einem Fahrturnier eine FahrerIn, die beim Anspannen ihres Zweispänners beim rechten Pferd zuerst die innere und dann die äussere Zugstränge befestigt.</p> <p>Beurteilen Sie dieses Vorgehen.</p> <hr/> <hr/>	2	
<p>Aufgabe 6 j3.6 (K2)</p> <p>Ein Kunde zeigt Ihnen ein Bild seines Zweispänners. Das linke Pferd wird mit einer Liverpoolkandare mit beweglichen Seitenteilen gefahren, beidseitig im Schaumring verschnallt.</p> <p>a) Was ist hier falsch?</p> <hr/> <p>b) Aus welchem Grund ist das falsch?</p> <hr/>	2	
<p>Aufgabe 7 j3.7 (K2)</p> <p>a) Ein Kunde möchte von Ihnen den Unterschied einer Achenbachleine und einer normalen Kreuzleine wissen. Erklären Sie ihm diesen.</p> <hr/> <hr/> <p>b) Das linke Pferd eines Zweispänners hat stets Innenstellung. Welche Massnahmen treffen Sie, um dies zu korrigieren?</p> <hr/> <hr/> <p>c) Was bedeutet dies für die Grundschnallung?</p> <hr/> <hr/>	1 1 1	
Übertrag	19	

	Anzahl Punkte					
	maximal	erreicht				
Übertrag	19					
<p>Aufgabe 8 j4.2 (K2)</p> <p>Sie sind auf der Suche nach einem Pferd, welches für Arbeitseinsätze im schweren Zug (Forst- und Landwirtschaft) eingesetzt werden kann.</p> <p>Beschreiben Sie drei Aspekte, welche für die Auswahl eines solchen Pferdes wichtig sind.</p> <p>1. _____</p> <p>2. _____</p> <p>3. _____</p>	3					
<p>Aufgabe 9 j4.3 (K2)</p> <p>Sie sind mit Ihrem Bockwagen im Dorf unterwegs und haben ein Palette Futter à 750 kg geladen. Ihr Beifahrer möchte von Ihnen wissen, ob die Last für das Gespann nicht zu schwer ist.</p> <p>a) Erklären Sie ihm in diesem Zusammenhang den Begriff Zugwiderstand.</p> <p>_____</p> <p>b) Es gibt eine Faustregel, wie viel Gewicht ein Pferd bei guten Bodenverhältnissen (Asphalt oder sonst gut befestigte Wege) auf Rädern ziehen kann. Ergänzen Sie nachfolgende Tabelle.</p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 50%; padding: 5px;">Auf ebenen Strassen</td> <td style="width: 50%;"></td> </tr> <tr> <td style="padding: 5px;">Auf Strassen bis max. 5% Steigung</td> <td></td> </tr> </table>	Auf ebenen Strassen		Auf Strassen bis max. 5% Steigung		1	2
Auf ebenen Strassen						
Auf Strassen bis max. 5% Steigung						
<p>Aufgabe 10 j6.1 (K2)</p> <p>Jeder Fahrer im Strassenverkehr bewegt sich in einem Spannungsfeld zwischen Öffentlichkeit, Tradition und Wirtschaftlichkeit.</p> <p>Erläutern Sie dieses Spannungsfeld anhand eines konkreten Beispiels aus der Praxis.</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p>	2					
Übertrag	27					

		Anzahl Punkte									
		maximal	erreicht								
Übertrag		27									
<p>Aufgabe 11 j6.3 (K2)</p> <p>Zählen Sie je zwei Anforderungen auf, die an Gespanne für den Personentransport im Tourismusbereich gestellt werden (Kutsche, Pferde, Beschirrung, Kutscher).</p> <p>z.B.:</p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 25%; padding: 5px;">Kutsche</td> <td style="padding: 5px;">• •</td> </tr> <tr> <td style="padding: 5px;">Pferde</td> <td style="padding: 5px;">• •</td> </tr> <tr> <td style="padding: 5px;">Beschirrung</td> <td style="padding: 5px;">• •</td> </tr> <tr> <td style="padding: 5px;">Kutscher</td> <td style="padding: 5px;">• •</td> </tr> </table>		Kutsche	• •	Pferde	• •	Beschirrung	• •	Kutscher	• •	4	
Kutsche	• •										
Pferde	• •										
Beschirrung	• •										
Kutscher	• •										
<p>Aufgabe 12 j7.2 (K2)</p> <p>a) Sie begleiten ihren Fahrschüler an ein offizielles Fahrturnier. Dabei beobachten Sie während der Parcoursbesichtigung des Kegelfahrens, dass neben den Fahrer und Fahrerinnen weitere Personen den Parcours abgehen.</p> <p>Erklären Sie, wie dies gemäss Fahrreglement des SVPS in den unterschiedlichen Stufen geregelt ist.</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>b) Wie lange hat ihr Fahrschüler Zeit, um nach dem Glockenzeichen...</p> <p>... in das Dressurviereck einzufahren?</p> <p>_____</p> <p>... die Startlinie im Kegelparcours zu passieren?</p> <p>_____</p>		1	1								
Übertrag		33									

		Anzahl Punkte							
		maximal	erreicht						
Übertrag		33							
<p>Aufgabe 13 j7.3 (K2)</p> <p>Im modernen Fahrsport sind mittlerweile fast alle Marathon- und Dressurwagen mit einer Lenkverzögerung und Drehkranzbremse ausgestattet.</p> <p>a) Erklären oder skizzieren Sie schematisch die Funktion einer Lenkverzögerung.</p> <div style="border: 1px solid black; height: 140px; width: 100%; margin: 10px 0;"></div> <p>b) Welche Vorteile bietet eine Lenkverzögerung? Nennen Sie zwei.</p> <p>1. _____</p> <p>2. _____</p>		1							
<p>Aufgabe 14 j7.4 (K2)</p> <p>Sie haben ein Pferd in Ausbildung, welches laut seinem Besitzer Probleme im Schritt hat.</p> <p>a) Erklären Sie zwei Möglichkeiten, wie Sie die Korrektheit des Schrittes überprüfen können.</p> <p>1. _____</p> <p>2. _____</p> <p>b) Welche zwei Fehler können beim Schritt entstehen? Nennen Sie diese und notieren Sie jeweils eine mögliche Ursache dazu.</p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 50%;">Mögliche Fehler</th> <th style="width: 50%;">Ursachen</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td style="height: 40px;">•</td> <td>•</td> </tr> <tr> <td style="height: 40px;">•</td> <td>•</td> </tr> </tbody> </table>		Mögliche Fehler	Ursachen	•	•	•	•	2	4
Mögliche Fehler	Ursachen								
•	•								
•	•								
Übertrag		42							

	Anzahl Punkte	
	maximal	erreicht
Übertrag	42	
<p>Aufgabe 15 j7.5</p> <p>Die Losgelassenheit ist ein wichtiger Faktor für die sportliche Leistungsfähigkeit eines Pferdes. Das Erarbeiten und Sicherstellen der Losgelassenheit ist deshalb eine Grundforderung der täglichen Arbeit mit jedem Pferd.</p> <p>a) Nennen Sie sechs lösende Übungen, die mit Gespannen gefahren werden können.</p> <p>1. _____</p> <p>2. _____</p> <p>3. _____</p> <p>4. _____</p> <p>5. _____</p> <p>6. _____</p> <p>b) Mit welcher Übung überprüfen Sie die Losgelassenheit während dem Fahren?</p> <p>_____</p> <p>c) Nennen Sie vier Merkmale, an welchen Sie ein losgelassenes Pferd erkennen.</p> <p>1. _____</p> <p>2. _____</p> <p>3. _____</p> <p>4. _____</p>	3	
	1	
	2	
Übertrag	48	

Anzahl Punkte
maximal erreicht

Übertrag

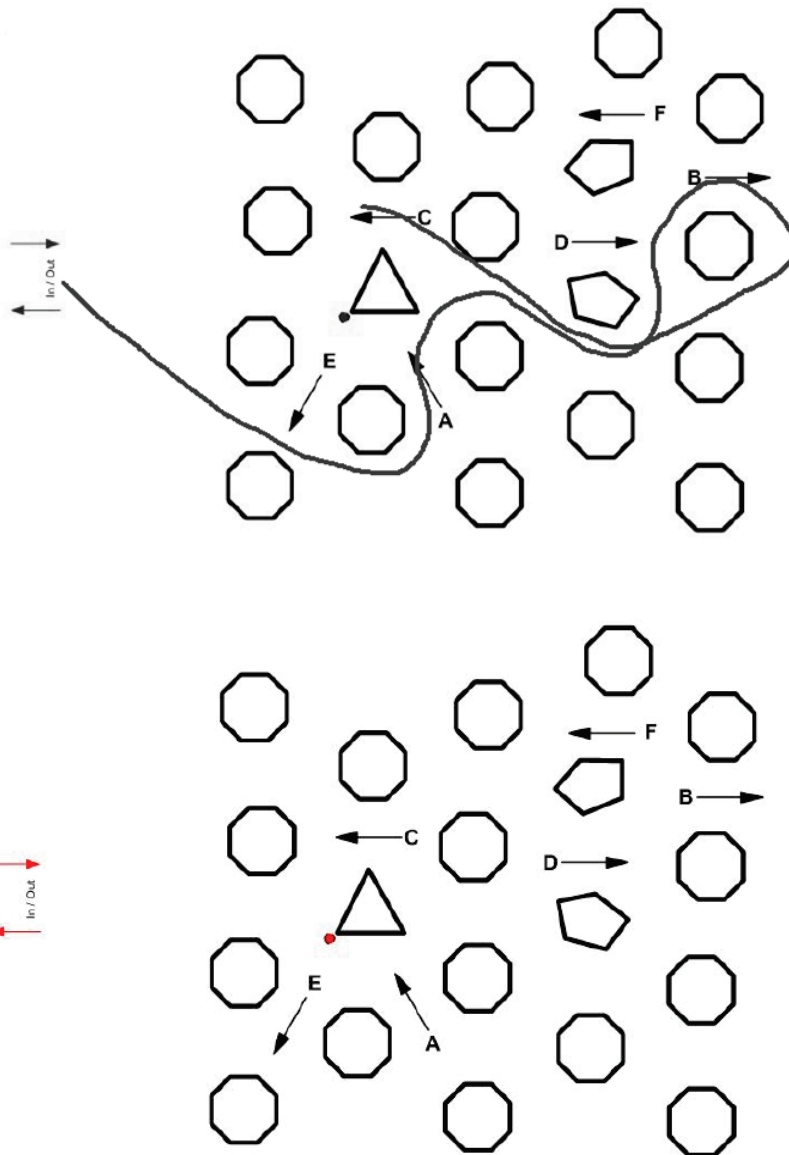
48

Aufgabe 16 | j7.6 (K2)

Im unten abgebildeten Marathonhindernis ist eine Linienvariante eingezeichnet, welche von einem erfahrenen Fahrer der Stufe S mit seinem routinierten Einspanner ausgewählt wurde. Welche Änderungen in der Linienvahl würden Sie ihm nun empfehlen, wenn er anstelle seines routinierten Pferdes ein junges, unerfahrenes Pferd einsetzen würde?

Zeichnen Sie ihre Empfehlung in der unteren Abbildung ein und begründen Sie Ihre Linienvahl.

4



Knock down 1

Begründung:

Übertrag

52

	Anzahl Punkte	
	maximal	erreicht
Übertrag	52	
<p>Aufgabe 17 j7.7 (K2)</p> <p>a) Sie werden von einem ihrer Fahrschüler betreffend des Unterschieds der Wertung A und Wertung B im Hindernisfahren angefragt. Erklären Sie ihm diesen.</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>b) Welche Strafpunktzahl erhält man, wenn man im Oxeer drei Bälle abwirft?</p> <p>_____</p>	2	
	1	
<p>Aufgabe 18 j8.8</p> <p>Ein vom SVPS vorgeschriebener Bestandteil in der Ausbildung von Fahranfängern (Fahrerbrevet) ist das Unterrichten am Fahrlehrgerät.</p> <p>a) Welche Vorteile bringt der Einsatz des Fahrlehrgerätes in der Ausbildung von Fahranfängern? Nennen Sie zwei.</p> <p>1. _____</p> <p>2. _____</p> <p>b) Beschreiben Sie stichwortartig eine der drei Arten der Leinenhaltung gemäss der Fahrlehre nach Achenbach.</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p>	2	
	1	
Übertrag	58	

	Anzahl Punkte	
	maximal	erreicht
Übertrag	58	
<p>Aufgabe 19 j8.15</p> <p>Ein wichtiger Bestandteil in der Ausbildung von Fahranfängern ist das Thema Wagen- und Geschirrpflege.</p> <p>Vervollständigen Sie den folgenden Satz:</p> <p>"Dabei dient die Pflege der Wagen und Geschirre nicht nur der Optik, sondern auch _____."</p>	1	
Total	59	